

Protokoll des 16. Internationalen Feldbahntreffens CFC Le Creusot/Frankreich vom 6. bis 8. Oktober 2006

Insgesamt nahmen über 90 Feldbahnfreunde aus Groß-Britannien, Frankreich, den Niederlanden, Rumänien, Schweiz und Deutschland teil.

Wenige Gastfahrzeuge wurden mitgebracht.

Freitag 6.10.2006

Das Einschreiben und der Empfang der Veranstaltungsunterlagen erfolgte im Bahnhof der Chemin de Fer de Touristique in Le Creusot (Spurweite 600 mm). Die Brigadelokomotive Henschel 15526/1917 war angeheizt und mit einem Personenzug auf der Strecke zum Parc des Combes unterwegs. Ergänzt wurde der Fahrbetrieb durch ein paar Gastfahrzeuge aus Deutschland.

Nach dem Abendessen in der Stadthalle ALTO von Le Creusot folgte die offizielle Begrüßung der Feldbahnfreunde aus dem In- und Ausland.

Nach einem langen Filmbeitrag der Petit Train de Somme (APPEVA) und einem Beitrag von der Inbetriebnahme der Normalspurdampflok P241 durch die Eisenbahnfreunde in Le Creusot war bereits Feierabend.

Samstag 7.10.2006

Am Samstagvormittag bestand die Möglichkeit der Besichtigung einer Modellbahnausstellung in der Stadthalle ALTO und der P241 in einem Güterschuppen nahe dem Bahnhof.

Nach dem Mittagessen bestand noch einige Zeit bis zur Abfahrt des Dampfzuges. Diese Zeit nutzen wir für einen Spaziergang durch Le Creusot. Wir besuchten die Villa der Familie Schneider (heute ein Museum) und die Reste des ehemaligen Stahlwerkes der Firma Schneider. Hinweis: Die Familie Schneider in Le Creusot ist vergleichbar mit der Familie Krupp in Essen.

Am Nachmittag folgte die Sonderfahrt für die Teilnehmer des 16. Internationalen Feldbahntreffens. Dem Dampfzug zum Parc des Combes wurde ein Fotobegleitzug vorweggeschickt. Die Strecke ist mit einer Gebirgsbahn zu vergleichen. In engen Kurven, einer Spitzkehre, zwei Tunnels und Brücken wird auf ca. 5,0 km Streckenlänge ein Höhenunterschied von ca. 100 m bewältigt. Eine starke Anforderung an das Fahrwerk der Brigadelok. Oben im Parc des Combes angekommen erwarten den Reisenden ein neu gebautes Bahnhofsgebäude sowie ein kleiner Freizeitpark. Nach ca. 2 Stunden waren wir wieder in Le Creusot angekommen und folgten dem Ruf einer Weinprobe und dem Abendessen in die Stadthalle ALTO.

Beim offiziellen Teil des Abends stellte Guy-Bernard Phillippin den Gastgeber des nächsten Jahres, die Feldbahn des Parc d'Attractions du Châtelard in der Schweiz, vor. Das Internationale Feldbahntreffen findet im kommenden Jahr vom 19. bis 21. Oktober 2007 statt. Anschließend wurde der Gastgeber für das Jahr 2008 gewählt. Zur Wahl standen die Küstenfeldbahn von Saint-Trojan in Frankreich und die Stumpfwaldbahn Ramsen in Deutschland. Mit knapper Mehrheit entschieden sich die Teilnehmer für die Stumpfwaldbahn.

Rolf Georg von dem Feld- und Grubenbahnmuseum Fortuna, Gastgeber im Jahr 2005, zeigte Fotos vom vergangenen Treffen auf der Grube Fortuna. Dem folgte ein Beitrag von Udo Przygoda und Jörg Winterling über Neuigkeiten aus dem Frankfurter Feldbahnmuseum. Weitere Beiträge von Museumsfeldbahnen erfolgten nicht, so dass Andreas Scholz von der FEBA und Georg Hocevar, Geschäftsführer der S.C. Atelierele Centrale aus Rumänien, über ihre Unternehmungen im Bereich der Feldbahntechnik berichten konnten.

Sonntag 8.10.2006

Am Sonntagvormittag fand die große Ausfahrt der Gastfahrzeuge von Le Creusot zum Parc des Combes, und wieder zurück, statt. Die Personenzüge der Chemin de fer de Touristique Le Creusot wurden mit Diesellokomotiven bespannt. Nach dem Mittagessen am Bahnhof von Le Creusot wurden die Gastfahrzeuge für die Heimfahrt verladen und es hieß Abschied nehmen.

Das obligatorische Gruppenbild der Teilnehmer fand auf dem Vorplatz des 600 mm-Bahnhofs in Le Creusot statt, leider zu einem Zeitpunkt an dem bereits viele Teilnehmer abgereist waren.

*Auf Wiedersehen Le Creusot/Frankreich,
auf ein Wiedersehen in Châtelard/Schweiz.*

Protokoll:**Udo Przygoda, Stefan Kaiser****Frankfurter Feldbahnmuseum e.V.**